

Kleine Chronik.

Kaffel, 27. Februar. (Der verhaftete Direktor Wolf Schmidt...)

Kolberg, 27. Februar. (Erzeugung einer Marzellenberin...)

Wienberg, 27. Februar. (Kampf mit Genarmen in einer Kirche...)

Wienberg, 27. Februar. (Eine Bücherei im Kriege...)

Gerichts-Zeitung. Strafhammer. Halle, 27. Februar. Großer Unfall...

Arbeitslos. Wegen Unterbrechung des § 361, Abs. 8, welche besagt, daß Personen, welche aus öffentlichen Mitteln Unterstützung empfangen...

Wichtiges Urteil. Wegen Verurteilung hatte der Obergerichtsrat die Revision des Urteils...

Viachmärkte. Preisliste für 50 Kilogramm Lebend- u. Schlachtgewicht...

Table with 5 columns: Aufgetriebene Waren, I. a. b., II. a. b., III. a. b., Ver. Körn. (Mittelwert)

Geheilt durch Trütsch's Citronensaftkur. Ein Rheumatismus, Lähmung, Gelenks- u. Blasenleiden...

Abonnements und Inserate für den General-Anzeiger werden angenommen...

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Das Recht zur Erhebung von Brückenfährten für die Benutzung der zwischen Halle-Gallwitz und Saale-Flösschen über die Saale führenden Brücke...

W Montag den 10. März d. J. Vormittags 10 Uhr im Kommissionszimmer des Magistratsgebäudes...

Bekanntmachung. Die Ueberfläche, welche in der vom 13. bis 17. Februar 1902 beim hiesigen Reichs abgehaltenen Versteigerung...

Bekanntmachung.

Im Interesse eines geordneten Geschäftsganges samt zur Befähigung der Rechnungsführungsämter der hiesigen Verwaltung ist es beabsichtigt...

Verdingung. Für die königlichen vereinigten Unterhalts-Anstalten zu Halle a. S. soll für das Jahr vom 1. April 1902 bis 31. März 1903 die Lieferung des Bedarfs...

Bekanntmachung. Die Ueberfläche, welche in der vom 13. bis 17. Februar 1902 beim hiesigen Reichs abgehaltenen Versteigerung...

Ausschreibung.

Die Ausführung der Maurerarbeiten, sowie die Lieferung von Saal und Sand zum Neubau der Mittelschule an der Friedenstrasse...

Ausschreibung.

Die Lieferung der Pferdebeschleife für das hiesige Elektricitätsnetz soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Lieferung der Pferdebeschleife für das hiesige Elektricitätsnetz soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Verdingung.

Für die königlichen vereinigten Unterhalts-Anstalten zu Halle a. S. soll für das Jahr vom 1. April 1902 bis 31. März 1903 die Lieferung des Bedarfs...

Holz-Verkauf.

Am Montag den 10. März 1902, von Vormittags 10 Uhr ab, sollen im Gasthaus zu Blaindorf, aus dem Schatzbezirk Hämmerlein...

Ausschreibung.

Die Lieferung der Pferdebeschleife für das hiesige Elektricitätsnetz soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Ausschuss-Cigarren! angekauft, preiswert, a Stück 5 Pfg., bei 100 Stück billiger, Paul Keitel, Str. Ulrichi 36.

Hf. Blütenhonig, 5 Kilo Dose 6 Pfg. frei Nachh. Nicht geliebtes nehm zurück, daher kein Rückf. Perle'sche Zuckerf., Berlin, O. G.

Königliche Oberförsterei Zöcheritz. Schlachtfest. Schlachtfest. Schlachtfest.

Sonnabend den 1. März, Abends 7 1/2 Uhr
im Saale der „Vereinigten Berggesellschaft“

Künstler-Concert.

Johanna Bodenstein, Concertfängerin (Soprano),
Laura Hedding, Violin-Virtuosin,
Günther Froschberg, Pianist.

Programm: Melodie aus Rigoletto-Singspiel. Vierter von Cornelius.
Schubert, Franz, Rabinstein, Rich. Strauss und Hindach.
Für Violine: Concert D moll von Wieniawski, Air von Bach
und Gardes von Hubay.

Für Klavier: Suite von Chopin und Liszt.
Concertfänger: **Julius Blücher**.

Karten zu Nr. 2, 1, 25 und 75 Pfg. bei Gutmuthigkeits-Vereinsleiter **Heinrich Rothau**, Gr. Steinstraße 14 und an der Abendkasse.

Sing-Akademie.
(Leitung: Professor O. Renbke.)

Dienstag den 4. März 1902, Abends punkt 7 Uhr in der **Kaisersälen.**

Franz Liszt:
Die Legende von der heiligen Elisabeth
für Soli, Chor und Orchester.

Solisten:
Herrn **Agnes Stavenhagen**, Kammerfängerin aus München.
Frau **Luise Schürmann**, Kammerfängerin aus Weimar.
Herrn **von Milde**, Kammerfänger aus Dessau.
Herrn **Leonhardt**, Sopranfänger.

Orchester: Die vereinte Kapelle des Reg. Fü.-Regts. Graf Stummtal
(Wagb. Nr. 36).

Oratorium: Herr Chorleiter **Kianzer**.

Karten zu 3, 2, 1, 50 und 1 Mark in der Gutmuthigkeits-Vereinsleitung
Reinhold Koch, Parkstraße 20. Gebets-Lese zu 30 Pfg. Musik-
führer zu 20 Pfg.
Für Studierende bei dem Universitäts-Café.

Echtes Salvator
kommt nur im
Café Kronprinz
in den nächsten Tagen zum Ausschank.

Osborg's Bellevue.
Heute Freitag den 28. Februar 1902

II. grosser Elite-Maskenball.
Großartige Dekoration. Ballmusik von 2 Kapellen.
Präsentation der 3 schönsten Damennamen.
Anfang 8 Uhr.
Eintritt an der Abendkasse a 1 Mk., im Vorverkauf a 75 c bei Frau Stein-
brecher & Jasper, Markt, Fritz Niemeyer, untere Leipzigerstr. u. Franz Reuter,
Niederstraße.

Neu! **Concert-Lokal!** Neu!
Böhmische Bierhalle, Mathyhausstraße 6.
Täglich Grosses Damen-Orchester-Concert
einer neuen eleganten
Damen-Kapelle.
Neu! **Damen-Kapelle.** Neu!
Gustav Heibig.

Mandolin-Künstler-Ensemble
"España"
6 Damen - 3 Herren.

Concertsalen Gr. Wallstraße 1.

Noch nicht in Halle gewesen.
Direktor **Max Ranno.**

Otto Apel's Restaurant „Halloria“,
Magdeburgerstraße 7,
Sonnabend den 1. und Sonntag 2. März

1. grosses Bockbier-Fest
mit Speckduben.

Hierzu ladet ergebenst ein **O. Apel.**

Kapuziner-Schänke
Eing. Gr. Ulrichstr. 41 u. Spiegelstr. 5.
Vom 1. bis 9. März

Kapuziner Bier- u. Wein-Kellerfest
mit feinsten Beleuchtung. - Alles Häherer an den Marktständen.
Es ladet ergebenst ein **H. Sussdorf.**

Stadt-Theater Halle a/S.
Direction: M. Richards.
Sonnabend den 1. März 1902.
166. Vorstellung im Freien-Abonn. 2. Viertel.
119. Abonn.-Vorstellung. Farbe blau.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Schülerfeste für Vorverkauf a 1 Mk. werden an der Abendkasse ausgeben.
Schloßpiel des Herrn **Hans Hofen**
vom Stadttheater in Breslau.

Wilhelm Tell.
Schauspiel in 5 Akten v. Friedr. v. Schiller.
Regie: Oberregisseur Schilling.
Wilhelm Tell - Hans Hofen a. G. a. G.
Nach dem 1. und 8. Akt längere Pausen.

Sonntag den 2. März 1902.
Nachmittags:
Oberon, König der Elfen.
Abends:
Alt-Heidelberg.

Stadt-Theater Leipzig.
Sonnabend den 1. März 1902.

Neues Theater.
Nachmittags:
Wilhelm Tell.
Abends:
Ein Sonnenstrahl.
Hierauf:
Ein Auserwählter.
Zum Schluss:
Post festum.

Altes Theater.
Die Fledermaus.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.

Heute letztes Auftreten
von
The Louisiana
Magazin-Giardi.
7 schwarze Damen aus dem Staate
Louisiana.
Transformations-Szene in 4 Bildern.
Die größte Sensation der Saison.
Ohne jede Konturierung.
Zum ersten Male in Europa.
Die ihren Leistungen unerreicht
dallehnde

**Matweef-Hugoston-
Truppe.**
Russische Tanz-Atroben,
und das übrige großartige Programm.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Apollo-Theater.
Direction: Gustav Poller,
am Nischenbau, nächste Nähe
des Dampfbahnhofes.

Heute:
Letztes Auftreten
des diesmaligen großen Spielplans.
Auftritt von
The Barowsky's
Die Forderungen im Walde.
Athenisch-kürassierische Besatzung

8 Germania's
Damen-Verwandlungs-Gesang- u.
Tanz-Gesellschaft.
u. a.: **„Die Suren“**,
und das übrige große
Schlager-Programm.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Kaiser-Kaffee
Gr. Ulrichstraße 27.
Täglich **Concert**
von der ungar. Magnaten-Kapelle
Sarközi Lajos.
Anfang 8 Uhr.

„Café Roland“.
Bockbierfest!
Gleichfalls
Abschieds-Concert
der
„Indianer-Kapelle“.
Anfang 7 Uhr Abends.

Kapellenende.
Sonntag den 2. März
Ball u. Musik.
Anfang Nachm. 8 Uhr.
Es ladet ergebenst ein **A. Schatz.**

Müllers
Kotel-Restaur. „Herzog Alfred“
Merseburgerstr. 169. Halle. Neben dem Apollo-Theater.
Coburger Special-Ausschank.
Vom 1. März ab täglich
Große Coburger Bier-Feste.
Concert des internationalen Damenorchesters „Union“
in den festlich dekorierten Räumen.
Rüde u. Keller wie bekannt vorzüglich.
Zum Besuch ladet ergebenst ein **Julius Müller, Besitzer.**

Restaurant Freyberg-Bräu,
Al. Märkerstraße 10.
Morgen Sonnabend den 1. März

Gross. Bockbierfest
neu ergebenst einladet **R. Lantzech.**

Deutscher Privat-Beamten-Verein.
Öffentlicher Vortrag
des General-Direktor Dr. Sernan aus Magdeburg
Mittwoch 5. März or., Abends 8 1/2 Uhr
im Saale des Wintergartens über die Ziele, Einrichtungen u. Resultate
des Teutichen Privat-Beamten-Vereins.
Die sich dafür interessirenden Herren Ghes, ebenso alle Beamte,
welche ihre und ihrer Familie Sicherung für die Zukunft am besten
liegt, sind dazu ergebenst eingeladen.

Der Vorstand.

Verband Hallescher Radfahrer-Vereine.
Zu dem am Sonntag den 2. März, Abends 7 1/2 Uhr in der Kaiserfäden-Raiffestuden

Gala-Saalfest

sind Eintrittskarten im Vorverkauf zum Preise von Mk. 1,00 für die vorerwähnten Herren
und Mk. 0,75 für die übrigen nummerierten Plätze bei den Vorständen der hiesigen
Radsportvereine, bei Herrn **C. F. Ritter**, Leipzigstr. 90, sowie in den Cigaretten-
handlungen der Herren **Bruno Wesner**, Kattstraße, und **Steinbrecher &
Jasper**, Marktplatz und Gohlstraße, bis Sonntag Mittag zu haben. Abends an der
Kasse erhöhte Preise.

Freundschaftsbund.
Sonnabend den 1. März in den Ballsälen (Glauch, Schützenhaus) von
Abends 8 Uhr

Narren - Kränzchen.
Hierzu ladet freundlichst ein
Der Vorstand.

Theosophische Gesellschaft.
Jeden Sonnabend Abends 8 1/2 finden im Gesellschafts-„Thalysia“, Gr.
Ulrichstraße 11, 1. Vorträge über die „Geheimlehre“ statt, zu denen jedermann ohne
Einführung Zutritt hat. Morgen:
„Das Gleichniß vom verlorenen Sohne“
(Mat. 15, . . .) im Lichte der uralten Mythologie betrachtet. Vortragender:
Herr **H. Rudolph** aus Leipzig.
Die Theol. Volksbibliothek kann von jedermann unentgeltlich benutzt werden.

Liberaler Wählerversammlung
in Löbejün:
Sonnabend den 1. März cr., Abends 8 Uhr im Gasthof zum
„Schwarzen Adler“.

in Wettin:
Sonntag den 2. März cr., Nachmittags 3 Uhr im Gasthof zur
„Weintraube“.
Vortrag des Herrn Reichs- und Landtagsabgeordneten Rektor Jul. Kopsch-
Berlin über:
„Die Kämpfe um das Zolltarifgesetz“.
Der Vorstand
des Vereins der Liberalen für Halle und den Saalkreis.

Gemälde-Ausstellung
Große Ulrichstraße 33.
Neu eingetroffen sind:
1 Gemälde von
Prof. Fr. v. Deffregger
„Der Ceppi“.
1 hochfein durchgeführtes Gemälde
von **J. Hamza**:
„Lautenspielerin“.
Die Ausstellung bleibt wegen
unvermeidlicher Dispositionen nur noch
kurze Zeit hier.

Welt-Panorama. 2 bis 10
Uhr.
Hary. Ein Winterbild in
Andersberg.

Rockendorf.
Sonntag den 3. März
Carnavallistischer **Narren-Abend**
mit Gesellschafts-Attraktionen.
Es ladet ergebenst ein
Der Vorstand. **H. Lindner.**
- Anfang 7 Uhr. -

Turnverein „Gut Heil“
Oppin.
Zu unserm am Sonntag den 2. März
stattfindenden
Ball mit tuncerlichen Auf-
führungen
ladet ergebenst ein
Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

Reideburg.
Gesangverein Männer-Chor.
Unter Concert und Ball
findet Sonntag den 2. März im
Heimer'schen Saale statt,
wogu freundlichst einladet
Der Vorstand.
- Anfang Abends 7 1/2 Uhr.

Anzeige der großartigen Auf-
nahme meine 1. Soiree vor-
anlasslich des Monats, 4. März,
Abends 8 Uhr im
„Wintergarten“
eine zweite, jedoch letzte
Experimental-Soiree
über
„reine“ Suggestion
(s. i. die anatomischen Schriften-
erklärung der Hypnose).
Experimente im wachen
Zustande der Verindesperienzen.
Suggestor **Wettmann.**
Wittke & S. 1. M., Schillerstr.
50 Pfg. Eintrittskarten. Oetm.
Göthau. Studirende beim Univ.-
Kaffeehaus. Kaffeepreise erhöht.

Gesellschaft „Agatha“.
Sonntag den 2. März im „Krug
zum grünen Kranze“, Halle-
Gröbwin.
Kränzchen.
Es ladet freundlichst ein
- Anfang 4 Uhr. - D. G.

Auf meiner Einkaufsreise habe ich enorme Lagerbestände bei ersten Fabrikanten weit unter dem Marktpreise erstanden und offeriere dieselben als

aussergewöhnliches Angebot.

Ich bin dadurch in der Lage, Nouveautés in wirklich guten Qualitäten zu folgenden ungewöhnlich billigen Preisen verkaufen zu können.
Alle Waaren verbürgt tadellos in Gewebe und Färbung.

Homespuns, Zibelines, Beige.

Serie A (gewöhnl. Preis Mk. 1.50—1.75) Mk. **1.00.** | Serie C (gewöhnl. Preis Mk. 2.50—3.00) 110 cm breit . . . Mk. **1.75.**
 Serie B (gewöhnl. Preis Mk. 2.00—2.50) 110 cm breit . . . Mk. **1.50.** | Serie D (gewöhnl. Preis Mk. 3.00—4.00) 120 cm breit . . . Mk. **2.25.**

Gustav Bokmann, Brüderstrasse 16, part. u. I. Etage.

H. Elkan,
 Leipzigerstr. 87,
 billigstes und größtes
Kaufhaus
 der Stadt Halle,
 empfiehlt:



Confirmanden-Anzüge

in größter Auswahl, guten Stoffen, garantiert schönster Paßform in **10 Qualitäten** von 9,50 Mark an, **12,00, 13,25, 15,00, 17,00** bis zu den feinsten, **Mk. 20,00.** Jeder bei mir fertig gekaufte Anzug sitzt genau wie nach Maß gearbeitet.

Steff-Lager zu **Befellungen** nach Maß unter Garantie guten Sitzes mit **billigster** Preisstellung.

Ferner großes Lager in Confirmanden-Hüten, Wäsche, Chemisettes, Stiefeletten u. Stiefeln. Jeder Confirmand erhält ein **Extra-Geschenk.**
Kaufhaus I. Ranges.
H. Elkan,
 Leipzigerstr. 87.

8⁰ 8⁰ 8⁰
 auf auf auf
Möbel Möbel Möbel
 erhält jeder Käufer bis zum 1. April
26 Geißeckstraße 26.
 R. Goldschmidt, Tischmeister.
 größte Schneiderin empfiehlt ihr
 Spezialgesch. 5. III. L.

Schuhwaaren!

alle Lederarten, größte Haltbarkeit, beste Paßformen, neueste Façons, größte Auswahl für **Damen, Herren u. Kinder** zu staunend billigen Preisen.

Deutsch-Amerik. Schuh-Fabrik G. m. b. H.
 84 Leipzigerstraße 84, am Thurm.

für **Confirmanden**
 Jugstiefel M. 3,40
 Schnürstiefel M. 5,00
 Knopfstiefel M. 5,00
 elegant und recht dauerhaft.
 Freundliche Bedienung.

Deutsch-Amerik. Schuh-Fabrik,
 G. m. b. H.
 84 Leipzigerstraße 84, am Thurm.

Husten lösen die bewährten und feinsten **Kaiser's Brust-Caramellen** 2740 mit beilagigsten Zengstoffe verbürgten den sicheren Erfolg. Jeder 25 Btg. Niederlage bei: Ernst Seifisch in Halle, Gebr. Kufert, Drogerie, S. Weisner, Walhalla-Drogerie, Franz Schumann, Friedrichstr. 8. Julius Gerst.

Birken-Theer-Seife von **Albin Hentze** in **Halle a. S.** ist ärztlich empfohlen gegen jede Hautunreinigkeit, Scropheln, Flechten, Milchesser, Blüthen, Sommerprossen etc. Nur diese Seife giebt dem Gesichte Schönheit und Frische und ist daher beim Einkauf genau darauf zu achten, dass jede echte Stück Birkentheerseife die volle Firma trägt. Preis à Stück 50 Pf. **Wiederverkäufer gesucht.**

Confirmanden-Uhren, Broschen u. Ringe empfiehlt in größter Auswahl billigst **Aug. Heckel,** gepr. Uhrm., Uhrens u. Goldschmiedewerkstatt, **Halle a. S., Steinweg 46/47.**

1000 Mark Belohnung!!

zahlte Demjenigen, welcher mir nachweist, dass nicht sämtlich Dankadressen umgedruckt eingegangen sind. Einem möge hier im Wortlaut folgen: Herr Fr. Neuwander, Düsseldorf, schreibt am 29. 10. 1901: Da mein Freund sich von Ihnen eine kleine Kaminleuchte III. schicken liess und die Hälfte mit mir geteilt hat, wovon wir einen guten Erfolg an unserem Scheurbar erzielt hatten, so möchte ich bitten, mir auch eine Dose Stärke III zu schicken u. a. w. — Ferner zahle bei Nichterfolg sofort Geld wieder zurück, daher kein Risiko. Preis pr. Dose Stärke I 3 Mk., Stärke II 2 Mk., in ungünstigsten Fällen Stärke III zu 2 Mk. Haben Sie dennoch kein Vertrauen, so überlasse ich Ihnen, damit Sie sich von der Wirksamkeit selbst überzeugen können, eine kleine Probe Stärke III. 1 Mk. 50 Pf. gegen Nachnahme, Porto 40 Pf. Nur allein acht von Robert Heuser, Neuenrade No. 141, Westfalen.

Grosse Ulrichstr. 57. **Heinr. Karras** Fernspr. 2348.
Klempnerei. — Gas-, Wasser- u. Heizungsanlagen. — Gasglühlicht.
 Billigste Preise. — Schnelle Bedienung.

Ich habe mich hier Leipzigerstr. 21, I als **prakt. Arzt** niedergelassen.
 Sprechstunden: 8—10 und 2—4 Uhr.
Dr. med. Bruno Lehmann.

la. Gifhorner Torfstreu liefert norddeutsche **Max Wandinger, Berlin W. 50.**
Allgem. Consum-Verein zu Tetlin bei Halle a. S.
 Bilanz für das Jahr 1901.

Activa.		Passiva.	
1. An Utenflüster-Cento	713,41	1. Der Wittgl.-Anstalt-Cento	5202,87
2. Utenflüster 20%	142,69	2. Referendats-Cento	1079,00
	870,72	3. Kaufmanns-Cento	1500,00
2. An Waarenvorräthen am 31. December 1901	7092,47	4. Dispositionsbilanz-Cento	557,04
3. Referendats-Cento (berechnete u. noch nicht entleerte Käfer)	99,15	5. Referendats-Cento (berechnete und noch nicht entleerte Käfer)	99,15
4. Referendats-Cento (Guthaben bei der Kreis-Sparcasse)	16070,00	6. Sparten-Cento	8000,00
5. Debitoren-Cento (noch nicht erhob. Zinsen)	869,23	7. Ueberfuß	18773,41
6. Grundstücks-Cento	9895,35		
7. Guts-Cento (Bauzins)	1114,55		
	Summa 35211,47		Summa 35211,47

Am Anfang des Geschäftsjahres, den 1. Januar 1901, zählte der Verein 257 Mitglieder. Im Laufe des Geschäftsjahres sind neu eingetreten 10 Mitglieder. Mit dem Schluß des Geschäftsjahres, den 31. December 1901, zählte der Verein 267 Mitglieder. Am Anfang des Geschäftsjahres, den 1. Januar 1902, zählte der Verein 267 Mitglieder. Der Vermögensbericht der Geschäftsjahres hat sich im Geschäftsjahr 1901 um 60 A 87 Pf. und die Halbtimme um 325 A vermehrt. Die Halbtimme, für welche alle Genossen am Jahresfuß aufkommen haben, beträgt 6675 A. Tetlin bei Halle a. S., im Februar 1902.
Allgemeiner Consum-Verein zu Tetlin bei Halle a. S.
 Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
 Der Vorstand:
E. Blüger, G. Schwab, Fr. Stuckas.

Konsum-Verein für Halle-Giebichenst. u. Umg.

E. G. m. b. H.

In dem **Total-fusverkauf** unserer **Schuh- und Schnittwaaren-Geschäftes,** Eichendorffstrasse 26,
 geben wir, soweit der Vorrath noch reicht,
zur Hälfte des Einkaufspreises

folgende Artikel ab:
Filzwaaren, Jagdwesten, Strickjacken für Männer u. Kinder, Kinder- u. Herren-Unterhosen, Normal-Hemden u. Unterhosen, Herren- u. Damen-Handschuhe, Barchent-Hemden f. Kinder, Kragen, Kravatten, baumwollene u. wollene Strümpfe f. Herren, Damen und Kinder, gestrickte Kinder-Anzüge, wollene und baumwollene Halstücher, Posamentier-Waaren u. s. w.

Leopold Nussbaum
 Halle a. S. **Hamburger Engros-Lager** Kleinschmieden 6.

Grosse Vereinigung deutscher

Kurzwaaren-Geschäfte.

Nur bewährte Qualitäten zu denkbar billigsten Preisen.

**Posamenten — Passementieren,
 Strick-, Näh- u. Häkel-Garne**

und alle Zuthaten zur Schneiderei in unerreichter Auswahl.

Maschinengarn farbig, Akermann, 200 Yds. Rolle 5 Pfg.

**Maschinen-
 Garn**

1000 Jds. 4fach
 Obergarn
 Rolle 24 Pf.

**Maschinen-
 Garn**

1000 Yds. 2fach
 Untergarn
 Rolle 16 Pf.

Confirmanten-Anzüge

in
unübertroffener Auswahl,

von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung
 in strengmodernem Geschmack und in allen Stoffarten.

Confirmanten - Anzüge in Cheviot von **11** Mark an.

Confirmanten - Anzüge in Crêpe von **15** Mark an.

Confirmanten - Anzüge in Kammgarn von **16** Mark an.

Confirmanten - Anzüge in dunkelgemusterten Stoffen in allen Preislagen.

Eleganter Schnitt. — Prima Verarbeitung.

Verkauf zu festen, anerkannt niedrigsten Preisen.

Anfertigung nach Maass.

Mein Lager ist aufs reichhaltigste mit allen Neuheiten
 in- und ausländischer Stoffe ausgestattet.

Beste Ausführung. — Schnellste Bedienung. — Civile Preise.

H. Bauchwitz

4 Markt 4. **Halle a. S.** 4 Markt 4.

Gegründet 1859.

Confirmanten-Hüte,

moderne Façons, gute Qualitäten,
 empfiehlt billigst

C. G. Nicolai, Hutfabrik,

Leipzigerstraße 13.

Sinderwagen-Ansverkauf.

Vorjährige schöne Muster zu und unter dem
 Einkauf, billig.

M. L. Koch's Korbgewerkschaft,

Prima Hafer, Häfel, Kleie
 Carl Balzer, Thomafstraße 47.



Die größte Delikatesse
 rechte **Karl Koch'sche**
Pfannkuchen und
Kartoffelkringel

mit Vanilleguss und den feinsten Frucht-
 säften eigener Fabrikation.
 Ferner Schlichten Sträußelkuchen
 von feinsten Sahnenbutter, feinste Berliner
 u. Galische Kapstuden.

Carl Koch'schen **Mahlkuchern**
 nach Dresdner Art, vanillirt, an Wohl-
 geschmack unübertroffen.

Wafel, Wafeln und Kartoffelkuchen,
 sowie eine große Auswahl geschmackvoller
Sortenmafschneide, Pfeffer- u. Pfeffer-
gebäck empfiehlt täglich frisch.

Carl Koch, Herrenstr. 1.
 Fernsprecher 551.

Frauwrin Wilhelm Engels, Mühlweg-Gratth bei Salpingen Nr. 226 Stahlwaren- und
 Haarmaschinenfabrik



Volksfreund.

Grosser Illustrirter Katalog
 aller Arten Metallgeräthe
 waren etc. annual u. period.

versendet abgebildete Haarschneide-
 maschine „Volksfreund“ mit 2 Aufsteck-
 klappen, um die Haare 4 7 u. 10 mm schneiden
 zu können, acht Tage zur Probe zu dem Ausnahm-
 preis von 5.50 Mark franco per Nachnahme.
 Falls die Maschine nicht gefällt, erfolgt Betrag zurück. Bischof
 angeschlossene — „Volksfreund“ Haarschneidemaschine soll in keiner
 Familie fehlen. Warum? 1. Weil bei zwei Kindern in einem Jahre eine Maschine erspart
 wird. 2. Jeder kann nach der beiliegenden Gebrauchsanweisung sofort Haare schneiden.
 3. Wo eine Maschine im Hause ist, kann keine ansteckende Krausheit durch Verle-
 trauung entstehen. In tausenden Familien hat sich meine „Volksfreund“-Maschine in
 kurzer Zeit eingeführt.

**Wildhagensche Frauen-Industrie-Kunstgewerbeschule
 u. Handarbeitslehrerinnen-Seminar Halle S.**

i. d. Handwerkerschule. Sprechst. d. v. 10—11 u. ev. Burgstrasse 38.
 Leicht fassliche vorzügliche Methode. Weissnähen, Schneidern, Patz-
 machen, Hand- u. Kunsthandarbeit, Kunstgewerbliches Zeichnen u. Malen,
 Schönschreiben, Rechnen, Buchführung, Deutsch, Franz., Engl., wahlweise
 Vierteljahrskurse v. 15—45 M.

Fortbildungsschule

für schulentlass. Mädchen der Volks- od. Mittelschule. Schulgeld Jahrl. 60 Mk.,
 vierteljährlich 15 Mk. Obligatorischer Unterricht, täglich von 11—2. Deutsch,
 Kulturgeschichte, Gesundheitslehre, Rechtskunde, häusliche Buchführung mit
 Haushaltsrechnung, Rechnen, Zeichnen, Maschinennähen, Schnittzeichnen,
 Zuschneiden und Nähen einf. Wäschegegenstände, Handarbeit, besonders
 Ausbessern. Anmeldungen hierzu bis spätestens Mitte März erbeten.

Pensionat Hülsmann,

seit 23 Jahren best., bietet Töchtern gebilligter Stände angenehmes Heim.

Siebengebirg's Geld-Lotterie.

Ziehungen schon 12. bis 15. März.
Hauptgewinn Mk. 125 000, 75 000, 50 000 u. s. w.
 1/2 5000 Mk. 4, 20, 1/2 5000 Mk. 2, 10
 empfiehlt

Arthur Kopsch,
 Schmeerstraße 6.

Saalschlossbrauerei.

Empfehle meine großen und kleinen Biere sowie Gesellschaftsbiere zur Ab-
 holdung von Festlichkeiten jeder Art.

Centralheizung. Neue Bühne. Elektr. Beleuchtung.
Friedrich Winkler.

Robben, Vohn- u. Wärmeführer nimmt Aufträge u. Zeichnungen nimmt an
 an **H. Weilmann, Bernburgerstr. 9.** **Richard Holland, Spitalstr. 18.**